



**Tom Shirk
President
Global Public Services**

Innovationen

**- erfolgreiches Umsetzen neuer Ideen &
Konzepte -**

10. Oktober 2005

Invention oder Innovation?

Nach dem Volkswirt [Joseph Schumpeter](#) ist "**Innovation**" die wirtschaftlich erfolgreiche Umsetzung einer technischen oder organisatorischen Neuerung in der Praxis, nicht allein ihre Erfindung.

Diese Beschreibung spiegelt die **Unternehmensphilosophie von SAP wider: Wir wollen Innovationen realisieren – und zwar in einer wirtschaftlich und technologisch sinnvollen Weise.** Die Umsetzung neuer Konzepte und Ideen in Vorteile für unsere Kunden hat für uns herausragende Bedeutung. Genau genommen folgt die gesamte SAP dieser Strategie.

Innovation ist seit der Gründung von SAP ein **wichtiger Teil** unserer **Firmenkultur**. Dank der Idee, standardisierte Business-Software zu entwickeln, und deren wirtschaftlich erfolgreichen Umsetzung, sind wir zum führenden Anbieter kompletter Lösungen und zum Vertrauenspartner für unsere Kunden avanciert. Bei uns ist **jeder Einzelne** mitverantwortlich, **Innovation zu fördern** – flankiert **durch entsprechend ausgerichtete Prozesse**. Unsere Mitarbeiter sind Experten auf ihrem jeweiligen Fachgebiet und greifen kontinuierlich neue Ideen vom Markt, von Kunden, Forschungsinstituten und auch von Kollegen auf. Indem SAP ständig das Potenzial neuer Technologien und Prozesse untersucht, sichern wir unsere Spitzenposition und unterstützen unsere Kunden bei der optimalen Nutzung ihrer Investitionen.

Der Erfolg spricht für sich: Mit **SAP R/2** bewiesen wir in den frühen achtziger Jahren, dass eine integrierte, in Echtzeit arbeitende betriebswirtschaftliche Standardsoftware deutliche Vorteile für unsere Kunden bietet. Durch ein neuartiges Konzept, das die dreistufige Client/ Server-Architektur mit einer verbesserten Prozessintegration kombinierte, machten wir **SAP R/3** zum erfolgreichsten ERP-Softwarepaket der Welt. Die Ausrichtung auf branchenspezifische Lösungen ermöglichte eine Anpassung des generischen Produkts an die Anforderungen einzelner Märkte – so auch auf den Public Sector. Später konnten dann die Vorteile von Standardsoftware auch für überaus komplexe Geschäftsprozesse wie etwa Planungsoptimierung und Geschäftsanalysen genutzt werden. Mit mySAP.com griffen wir die neuen Möglichkeiten des Internets auf. Und heute, mit unserer **Enterprise Services Architecture** und der offenen Integrationsplattform **SAP NetWeaver**, bauen wir die serviceorientierte Architektur von morgen auf.

Wie und wo entstehen Ideen für Erfolg versprechende Innovationen?

Der Dreh- und Angelpunkt eines jeden **Erfolges** liegt in der **Innovationskraft einer Organisation**. Die Innovationskraft einer Organisation wiederum hängt vor allem von den **Ideen der Mitarbeiter** ab. Die Geschichte von SAP ist durch Innovation geprägt. Die Stärke unseres Unternehmens ist die Fähigkeit, wirtschaftlich tragfähige Ideen schnell in die Realität umzusetzen: Gleich ob die Anstöße dazu von einzelnen Kunden, dem Markt oder den Mitarbeitern ausgehen. **Innovation ist für SAP kein Selbstzweck**, sondern zielt auf die Steigerung der Innovationskraft bei den Kunden.

Innovation besteht nicht nur aus neuen Technologien, sondern vor allem in der Entwicklung einsetzbarer Lösungen mit Potenzial für neue Kunden und Märkte.

Kann man durch optimale Rahmenbedingungen Erfindungen und Erfindergeist fördern?

Innovation bedeutet mehr als eine gute Idee zu haben. Ein neuer Gedanke kann nur dann zünden, wenn er zum rechten Zeitpunkt ein aufnahmebereites Umfeld findet und auch dem kritischen Diskurs standhält. In **der Regel mangelt es nicht an Ideen**. In den komplexen Organisationen von weltweit tätigen Konzernen, von Regierungen und großen Verwaltungen kommt es aber darauf an, Kreativität zu kanalisieren und zu steuern.

Mit einem weltweiten internen und externen **Innovationsnetzwerk** sorgt SAP dafür, dass gute Ideen artikuliert, kanalisiert, bewertet und umgesetzt werden:

- **SAP Inspire**
- **Internes Ideenmanagement (Vorschlagswesen)**

- **Global Intellectual Property**
- **SAP University Alliances**
- **SAP Research**
- **SAP Labs**

Innovationen in der öffentlichen Verwaltung

Der öffentliche Sektor weltweit ist im Umbruch. Die Herausforderung: Ressourcen wachsen nicht mit oder schrumpfen sogar. Immer mehr Kommunen werden deshalb "real" zahlungsunfähig. Die angespannte Situation aller öffentlichen Haushalte hat auch vor den Verwaltungen des Bundes und der Länder nicht Halt gemacht – geplante Einnahmen bleiben aus, die Neuverschuldung steigt an, der Handlungsspielraum reduziert sich auf ein Minimum. Hinzu kommen immer schneller werdende wirtschaftliche, soziale, politische und technische Veränderungen. Dies und die ständig steigenden Anforderungen von Wirtschaft und Bürger fordern, dass die Verwaltungen der Zukunft mehr service-orientiert, mehr wirtschaftlich denkend und beweglicher in der Nutzung neuer Technologien sein werden (**Agile Government**).

Der Paradigmenwechsel von der klassischen Verwaltung hin zu einem service-orientierten Dienstleistungs“unternehmen“ (**Government Transformation**) ist **ohne Innovation nicht denkbar**.

Allerdings wird auch in Organisationen der öffentlichen Hand Informationstechnologie irrtümlich immer wieder als alleiniger Motor für Veränderungen und Innovationen angesehen. Die Entwicklung einer Innovation ist jedoch erst dann erfolgreich, wenn Technik und Organisation als eine Einheit verstanden werden. In der Regel geht es bei Innovationen nicht einfach darum, bestehende Abläufe oder Verfahren technisch besser zu unterstützen oder umzusetzen, Innovation erfordert eine Neudefinition von Aufgaben und eine Neuorganisation von Abläufen. Das verlangt nicht nur veränderte Tätigkeiten, neue Kompetenzverteilungen und neue Qualifikationsanforderungen für die an den Prozessen beteiligten Akteure sondern auch ein Umfeld (Rahmenbedingungen) in dem Innovation aktiv gefördert wird.

In der öffentlichen Verwaltung sind wirkungsvolle Veränderungen, gerade wegen des besonderen rechtlichen Charakters ihrer Aufgaben sowie durch Größe und Komplexität der Organisationen, schwierig und zeitaufwendig. Niemand kann eine Verwaltung von heute auf morgen ins digitale Zeitalter katapultieren. Die Modernisierung der Verwaltung ist ein kontinuierlicher Reformprozess, dem die eingesetzte Informationstechnik zu jedem Zeitpunkt folgen muss, um die angestrebten **Prozessinnovationen** zu **unterstützen**.

SAP unterstützt und fördert Innovationen gerade im Bereich der öffentlichen Hand. Genannt seien nachfolgende Projekte als Beispiel:

- **eJustice:** Im Projekt eJustice, das von der Europäischen Kommission gefördert wird, entwickeln Spezialisten aus sechs Ländern eine elektronische Lösung für die Justiz, die höchsten Anforderungen an die Sicherheit genügen und gleichzeitig die Rechte der europäischen Bürger wahren soll. Dem Konsortium gehören unter anderem das deutsche Bundesverfassungsgericht, das österreichische Bundeskanzleramt, das Max-Planck Institut für Informatik, das Institut für Rechtsinformatik der Universität Saarbrücken und SAP an. Die Forscher erwarten, dass das auf mehrere Jahre angelegte Projekt zu europaweit einheitlichen Qualitätsstandards und einem paneuropäischen Austausch von Juristen führen wird. Den EU-Bürgern soll ein verbesserter Zugang zu juristischen Verfahren und Informationen eröffnet werden. Vorangetrieben wird das Projekt durch die interne Forschungsabteilung der SAP (SAP Research) mit Unterstützung des SAP Labs in Frankreich.
- **Public ROI:** SAP hat das Projekt „Public ROI“ ins Leben gerufen, um den Nutzen von Informationstechnologie im öffentlichen Sektor nicht nur unter monetären Gesichtspunkten zu ermitteln. Unter der Leitung des SAP-Geschäftsbereichs Global Public Services und in Zusammenarbeit mit Kunden, Experten für den öffentlichen Sektor sowie internationalen Instituten, darunter die John F. Kennedy School of Government der Harvard Universität, das Center for Technology in Government (CTG) der Universität New York, die Graduate School for Public Administration (EGAP) des Tecnológico de Monterrey in Mexiko sowie die Ecole Polytechnique Federale de Lausanne in der Schweiz, entwickelt SAP ein Verfahren, das über die traditionellen Berechnung monetärer Erträge hinaus geht und

zusätzlich den sozialen sowie politischen Nutzen von IT-Investitionen im öffentlichen Sektor berücksichtigt.

In den letzten 30 Jahren hat die Informationstechnologie unser Leben entscheidend verändert. Als Vertrauenspartner für seine Kunden hat SAP diese Veränderung mit gestaltet. Durch die schnelle Umsetzung von Ideen haben wir greifbaren Nutzen geschaffen. Unter Ideen verstehen wir neue Technologien und Prozesse, in denen sich unsere Erfahrungen widerspiegeln – denn Software ist mehr als die Technologie, auf der sie beruht. Technologie und Prozesse müssen eng verzahnt werden, um dauerhaften Kundennutzen zu erzielen. Der Weg von der Vision hin zu einer profitablen Umsetzung mag manchmal langwierig sein, aber ich bin fest davon überzeugt: SAP setzt Innovationen in die Praxis um.